

<https://www.coreysdigs.com/global/new-controlled-food-system-is-now-in-place-and-they-will-stop-at-nothing-to-accelerate-their-control/>

Das NEUE kontrollierte Lebensmittelsystem ist jetzt in Kraft

Sie werden vor nichts Halt machen, um ihre Kontrolle zu beschleunigen

„Wer die Nahrungsmittelversorgung kontrolliert, kontrolliert die Menschen; wer die Energie kontrolliert, kann ganze Kontinente kontrollieren; wer das Geld kontrolliert, kann die Welt kontrollieren.“

Dieses berühmte Zitat von Henry Kissinger bewahrheitet sich von Woche zu Woche mehr. Die Globalisten kontrollieren bereits die Mehrheit des Geldes, sie sind dabei, das Energiesystem so schnell wie möglich in Systeme umzuwandeln, in die sie alle investiert haben, und sie haben drastische Maßnahmen ergriffen, um die Lebensmittelindustrie zu kontrollieren, wobei vieles davon unter dem Radar läuft.

Wenn sie das Saatgut kontrollieren, kontrollieren sie auch die Lebensmittel, und wenn sie die Lebensmittel kontrollieren, können sie die digitale ID nutzen, um den Zugang der Verbraucher zu den Lebensmitteln zu kontrollieren. Während eine Reihe von Bränden plötzlich Lebensmittelverarbeitungs-, Fleisch- und Düngemittelfabriken zerstört, während die Landwirte leiden und Probleme in der Lieferkette auftreten, wurde in mehreren Städten bereits ein komplettes rückverfolgbares Lebensmittel-Infrastruktursystem aufgebaut, das seinen Weg über den Globus findet.

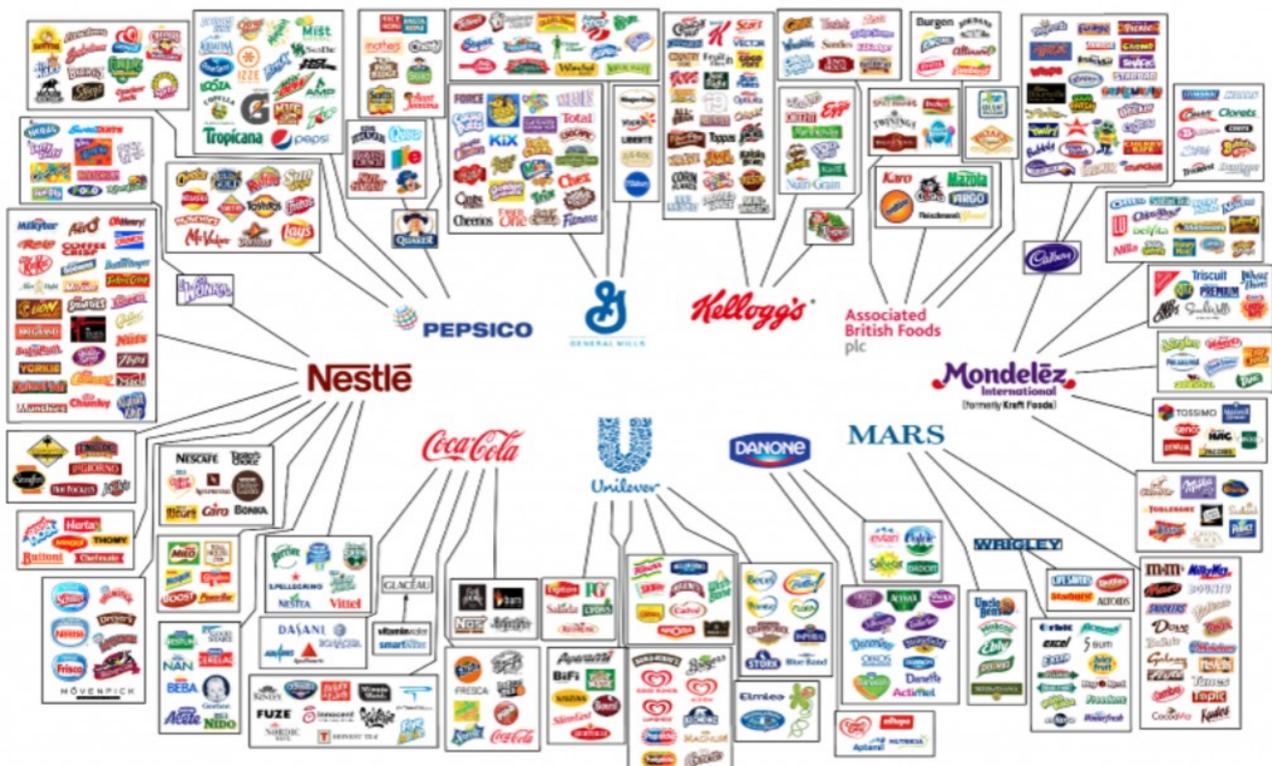
Stellen Sie sich einen Tag vor, an dem es keine Bauernmärkte mehr gibt, an dem Sie nicht mehr zu Ihrem örtlichen Bauern fahren können, um Gemüse oder Fleisch zu kaufen, und an dem die einzigen Lebensmittel, die außerhalb der von den Globalisten gesicherten vertikalen Indoor-Farming- und Laborfleischanlagen wachsen, auf Ihrer Fensterbank, in Ihrem Garten oder in Ihrem Gewächshaus zu finden sind.

- Die vertikale Indoor-Farming-Industrie wurde 2020 auf 5,5 Milliarden Dollar geschätzt und wird bis 2026 voraussichtlich 19,86 Milliarden Dollar erreichen. Die urbane Indoor-Farming-Industrie, die von den Globalisten kontrolliert wird, ist die Zukunft der Lebensmittel, die sie neu erdacht haben, und sie ist bereits in Tausenden von Lebensmittelgeschäften zu finden, ohne dass die Menschen es bemerken. Während die USA in dieser Branche führend sind, handelt es sich um eine globale Agenda mit vertikalen Farmen, die überall auf der Welt auftauchen.
- Die neue Anlage von Bowery Farming in Arlington, TX, wird 16 Millionen Menschen in einem Umkreis von 200 Meilen versorgen können. Dies ist nur eines von Dutzenden von Vertical-Farming-Unternehmen mit riesigen Anlagen im ganzen Land, die von großen Investoren unterstützt werden.
- AeroFarms, das über die größte vertikale Indoor-Farming-Anlage der Welt verfügt, hat das erste gentechnisch veränderte CRISPR-Cas9-Produkt mitentwickelt, dem inzwischen Hunderte folgen, und National Geographic ist der Ansicht, dass Gen-Editing die nächste Lebensmittelrevolution ist. AeroFarms arbeitete auch an einer von den NIH geförderten Studie zur Herstellung von Proteinen für die Covid-Impfstoffe mit.

- Die Universität von Kalifornien entwickelt einen mRNA-Impfstoff auf pflanzlicher Basis in der Hoffnung, dass landwirtschaftliche Betriebe essbare Salatköpfe für den Impfstoff anbauen können.
- Monsanto/Bayer stellt gentechnisch verändertes Saatgut für vertikale Landwirtschaftsbetriebe her, während Bill Gates, die Rockefeller- und die Ford-Stiftung sowie die Weltbank 10 Prozent des weltweiten Keimplasmas kontrollieren und einige der größten Saatgutbanken der Welt besitzen. Bayer und BASF, zwei der größten Saatgutlieferanten der Welt, sind beide an der vertikalen Farmindustrie beteiligt.
- Die USDA und die FDA haben bereits Fleisch aus dem Labor und gentechnisch veränderte Rinder zugelassen und finanzieren die Globalisten bei der Erforschung und Entwicklung der zellulären Landwirtschaft sowie von Indoor-Züchtern und Genetikunternehmen, während sie bei den Vorschriften für genmanipulierte Produkte nachlassen.
- Mehr als ein Dutzend großer Lebensmittel- und Fleischverarbeitungsbetriebe sind in den letzten Monaten zufällig in Flammen aufgegangen.
- Union Pacific verlangt eine Verringerung der Eisenbahntransporte um 20 Prozent, was sich auf CF Industries Holdings, das größte Düngemittelunternehmen der Welt, auswirkt. Vanguard, BlackRock und State Street sind zufällig die größten Aktionäre von Union Pacific, und BlackRock und Vanguard gehören zu den drei größten Aktionären von CF Industries Holdings.
- Durch die Kartierung einiger der größten vertikalen Farmen (unten in diesem Bericht) werden die Kulturen, die beteiligten Lebensmittelgeschäfte, die Standorte und die Milliardenbeträge, die von globalistischen Investoren und Aktionären fließen, offengelegt. Es wird schnell klar, dass dies der globale Plan ist, alle Produkte zu kontrollieren - Zutaten, die in alle Lebensmittelprodukte eingehen.

Wie haben sie das unter dem Radar gehalten? Einige kritische Punkte:

Die Lebensmittelindustrie ist bereits von 10 Unternehmen monopolisiert, von denen die meisten Vanguard und BlackRock als Hauptaktionäre haben. Was passiert, wenn sie auch das gesamte Saatgut, die Produkte und das Fleisch kontrollieren? Was passiert, wenn alle Produkte und das



Fleisch nach einem Gen-Splice in gesicherten Anlagen oder in einer Petrischale angebaut werden und das Ackerland aufgrund überzogener Vorschriften, mangelnder Versorgung und künstlicher Inflation brachliegt?

Im Jahr 2014, während der Obama-Regierung, erließ der Kongress im Rahmen des Agrargesetzes das Gesetz über Lebensmittel- und Agrarforschung (FFAR), das letztlich eine gemeinnützige Organisation außerhalb der Regierung schuf, die mit 200 Millionen Dollar aus Steuergeldern und weiteren Millionen von Bill Gates unterstützt wurde (siehe [hier](#) und [hier](#)).

USDA-Minister Vilsack [kündigte](#) die Gründung der Stiftung am 23. Juli 2014 an und erklärte, dass sie einen 15-köpfigen Vorstand ernennen werde, dem unter anderem der stellvertretende Direktor Dr. Robert Horsch von der Bill & Melinda Gates Foundation sowie hochrangige Mitarbeiter von Cargill und dem Aspen Institute angehören. Diese neue Stiftung würde „öffentliche und private Ressourcen nutzen, um die wissenschaftliche und technologische Forschung, Innovation und Partnerschaften zu fördern, die für die Ankurbelung der amerikanischen Agrarwirtschaft entscheidend sind.“

Am 2. April 2019 [kündigte](#) FFAR die Gründung des Precision Indoor Plants (PIP)-Konsortiums an, einer öffentlich-privaten Partnerschaft aus Indoor-Züchtern, Züchtern und Genetikunternehmen wie AeroFarms, BASF, Benson Hill Biosystems, Fluence Bioengineering, Green Venus, Japan Plant Factory und Priva. Sie konzentrieren sich auf fünf Hauptkulturen: Salat, Tomaten, Erdbeeren, Koriander und Blaubeeren. Ihr [Ziel](#) ist es, die Schnellzüchtung voranzutreiben und die in den Pflanzen produzierten Chemikalien zu verändern, die sich auf Geschmack, Ernährung und Medikamente auswirken.

So schnell wie Bill Gates Ackerland aufkaufte, so schnell floss auch Geld in die neue Zukunft der Ernährung – in den urbanen vertikalen Innenanbau, in den die Menschen angeblich irgendwann alle abwandern werden. Nach Angaben von Research And Markets wurde der weltweite Markt für vertikale Landwirtschaft im Jahr 2020 auf 5,5 Milliarden Dollar geschätzt und soll bis 2026 19,86 Milliarden Dollar erreichen. Diese Anbauflächen haben astronomische Ausmaße, da sie Millionen von Menschen versorgen können. Bowery Farming beispielsweise baut derzeit seine neueste „intelligente“ Anlage in Arlington, in der Nähe von Dallas, Texas, die 16 Millionen Menschen in einem Radius von 200 Meilen versorgen kann.

Bill Gates besteht darauf, dass Dürren und der Klimawandel unsere Fähigkeit, Landwirtschaft zu betreiben, zerstören und dass die Zukunft darin bestehen wird, dass die Bevölkerung in die Großstädte zieht, wo vertikaler Innenanbau zur Ernährung der Menschen notwendig ist. Wenn dies der Fall ist, warum hat er dann in den letzten zehn Jahren 242.000 Hektar Ackerland erworben und gleichzeitig in die vertikale Landwirtschaft in Gebäuden investiert? Wer sitzt am Tisch mit den gesunden Produkten von Gates, während der Rest der Bevölkerung gentechnisch veränderte Produkte aus abgeschlossenen Anlagen isst, die an das örtliche Lebensmittelgeschäft geliefert werden und zu denen man nur mit einer digitalen ID Zugang hat?

Die *Consultative Group of International Agriculture Research* (CGIAR) verfügt über die weltgrößten privaten Saatgutbanken, die 10 Prozent des weltweiten Keimplasmas umfassen und von der Bill & Melinda Gates Foundation, der Rockefeller- und der Ford-Stiftung sowie der Weltbank kontrolliert werden, und verwaltet 768.576 Akzessionen von entwendetem Saatgut.

Nachdem die Zukunft der Ernährung durch vertikale Landwirtschaft Fuß gefasst hatte, gründeten Monsanto/Bayer und Singapurs Staatsfonds Temasek im August 2020 ein 30 Millionen Dollar teures Startup namens Unfold, das neue Gemüsesorten entwickelt, die für vertikale Farmen geeignet sind. Bayer lizenzierte die Rechte an Saatgut-Keimplasma aus seinem Gemüseportfolio. Bis 2021 mieteten sie ein 12.000 Quadratmeter großes Laborforschungsgebäude in Davis, Kalifornien. Aber keine Sorge, anstatt ein Gen gentechnisch zu verändern und in den DNA-Strang einzufügen, wie es Monsanto getan hat (das 2018 von Bayer übernommen wurde), beabsichtigen sie nur, ein Gen zu schneiden bzw. spleißen und dennoch die DNA zu verändern. Vielleicht kann dies auf wirksame und nützliche Weise geschehen, aber in den Händen derjenigen, die hinter allen 2030-UN-Agenden stehen, lässt es einen sehr nachdenklich werden. GVO machen bereits 75-80 Prozent der von den Amerikanern konsumierten Lebensmittel aus.

In Sacramento gibt es bereits über 100 Unternehmen, die sich mit der Entwicklung von Saatgut befassen. Es dürfte daher nicht überraschen, dass die University of California einen pflanzlichen mRNA-Impfstoff [entwickelt](#), in der Hoffnung, dass landwirtschaftliche Betriebe essbaren Impfsalat anbauen können. Klingt köstlich und perfekt. Wie bei so vielen spannenden Projekten wie diesem hat die National Science Foundation 500.000 Dollar für dieses Kleinod bewilligt.

„Stellen Sie sich vor, Sie gehen an einem kalten Januartag in Ihr örtliches Lebensmittelgeschäft, um frisch geernteten Salat, duftendes Basilikum, saftig-süße Erdbeeren und reife rote Tomaten zu kaufen – die alle nur wenige Stunden vor Ihrer Ankunft auf einem örtlichen Bauernhof geerntet wurden.“ Dieses Zitat aus dem [USDA-Artikel](#) über vertikale Landwirtschaft für die Zukunft, der im Oktober 2021 veröffentlicht wurde, klingt so köstlich verlockend und praktisch, insbesondere im Hinblick auf die Deckung des Bedarfs von 9 Milliarden Menschen bis 2050, nicht wahr?

Aber, ja, es gibt immer ein „aber“, was wird mit den Landwirten passieren, wenn diese astronomisch riesigen vertikalen Indoor-Farmen jede größere Stadt erobert haben, Verträge mit allen großen Lebensmittelketten abgeschlossen haben und von einigen der gleichen Milliardärs-Globalisten finanziert werden, die versuchen, die Menschen durch jede Industrie für ihre vierte industrielle Revolution zu kontrollieren? Das ist eine berechtigte Sorge. Nimmt man noch „Gen-Editing“, „smart“, „rückverfolgbar“ und „net zero“ für die Produktion dieser Einrichtungen hinzu und die Tatsache, dass sie immer noch mit voller Kraft an digitalen IDs und Währungen arbeiten, wird es noch besorgniserregender.

Sicher, die Idee des vertikalen Anbaus in Innenräumen könnte ein großartiger Weg für diejenigen sein, die nur wenig Land haben, die in rauerer Klimazonen leben und für alle, die Ernährungssicherheit wollen, während diese Agenden gegen die Menschheit weiter voranschreiten, aber wäre es nicht sinnvoller, wenn die Gemeinschaften dies tun, um ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen, anstatt sich auf eine digitale ID zu verlassen, um Zugang zu einer kontrollierten Lebensmittelindustrie zu erhalten? Der Nährwert von LED im Vergleich zur Sonne entzieht den Produkten wahrscheinlich einige Nährstoffe, aber wenn man Schwierigkeiten beim Zugang zu Lebensmitteln hat oder keine genmanipulierten Lebensmittel wünscht, könnte das eine gute Idee sein.

Während dies eine Menge Erklärungen über die absolut absichtliche Zerstörung aller unserer Landwirte an der Saatgut-, Gemüse- und Produktfront liefert, sollten sich die Menschen auch darüber im Klaren sein, was mit den Viehzüchtern und dem Plan der Globalisten, auch die Fleischindustrie zu übernehmen, passiert ist. Laborgezüchtetes Fleisch wurde bereits von der FDA und der USDA

[genehmigt](#), um in den USA voranzukommen, und die Labore füllen eifrig ihre Petrischalen, um diesen Ball ins Rollen zu bringen.

Bereits im September 2021 bat das USDA um Kommentare zur Kennzeichnung von Fleisch- und Geflügelprodukten, die aus tierischen Zellen gewonnen wurden – in einer [Pressemitteilung](#), von der niemand etwas wusste. Upside Foods, eine von Bill Gates, Temasek Holdings und 37 weiteren Investoren finanzierte Fabrik für im Labor gezüchtetes Fleisch, hat gerade in Kalifornien eröffnet. In der Zwischenzeit drängt das USDA weiterhin auf die RFID-Überwachung von Rindern und tut alles, um die Viehzüchter zu kontrollieren.

Die USDA und die FDA sind voll und ganz auf der Seite der genetischen Veränderungen. Zuerst waren es [Schweine](#), dann [Lachs](#) und jetzt [Rinder](#). Wer weiß, welches Gebräu aus der Petrischale auf den Teller kommt, wenn hinter jeder Agenda die gleichen Personen stehen.

Am 1. Februar 2016 wurde das Good Food Institute von Bruce Friedrich mit finanzieller Unterstützung der Bill & Melinda Gates Foundation, des Open Philanthropy Project und Y Combinator mit dem Ziel gegründet, „die Fleischproduktion neu zu gestalten“. Im Oktober 2021 [feierte](#) das Good Food Institute, dass das USDA einen Zuschuss in Höhe von 10 Millionen Dollar für die Gründung des allerersten Nationalen Instituts für zelluläre Landwirtschaft an der Tufts University bewilligt hat, um Forscher bei der Herstellung von Fleisch zu unterstützen.

Um sicherzugehen, dass alle diese Ziele erreicht werden und die UN-Agenda 2030 umgesetzt wird, wäre eine Unterbrechung der Düngemittelindustrie, der Lebensmittelversorgungskette und eine Reihe zufälliger Brände in lebensmittelverarbeitenden Betrieben sicher hilfreich, um den Deal zu besiegeln, oder?

Seit Anfang 2022 sind in Arizona, Arkansas, Kalifornien, Illinois, Indiana, Kansas, Louisiana, Maine, New Hampshire, North Carolina, Oregon, Texas, Washington und Wisconsin mehr als ein Dutzend großer Lebensmittelverarbeitungs- und Düngemittelfabriken in Flammen aufgegangen, explodiert oder von einem Flugzeugabsturz getroffen worden. Daran ist überhaupt nichts merkwürdig. Einige Artikel über diese Brände finden Sie [hier](#), [hier](#) und [hier](#).

Einige der Lebensmittelverarbeitungsbetriebe, die in Flammen aufgingen:

Azure Standard Foods

Bonanza Meat Co.

Cargill-Nutrena Feed Mill

Deli Star

East Conway Beef and Pork

General Mills

Idaho's Gem State Processing Facility

JBS

Louis Dreyfus Company, largest soybean processing and biodiesel plant in the country

Maid-Rite Steak Co.

Maricopa Food Pantry

McCrum Potato Facility

Nestle

Nutrien Ag Solutions Fertilizer Plant

Raw Farm, largest raw milk producer in the country
Rio Fresh
Shearer's Foods
Smithfield Foods
Taylor Farms
Tyson
Wisconsin River Meats

Im Februar brach in der Weaver Düngemittelfabrik in Winston-Salem ein Feuer aus, bei dem mehrere hundert Tonnen Ammoniumnitrat verbrannten – und das in einer Zeit, in der die Landwirte aufgrund von Unterbrechungen der Versorgungskette und der Inflation bereits um ihre Düngemittelversorgung besorgt waren. Um die Lage noch weiter zu verschlimmern, begann Union Pacific am 8. April 2022 ohne Vorankündigung damit, den Bahntransport um 20 Prozent zu kürzen, was sich auf CF Industries Holdings, das weltweit größte Düngemittelunternehmen, auswirkte.

Vanguard, BlackRock und State Street sind zufällig die größten Aktionäre von Union Pacific, und BlackRock und Vanguard gehören zusammen mit T. Rowe Price Associates zu den drei größten Aktionären von CF Industries Holdings. Dies wird direkte Auswirkungen auf wichtige landwirtschaftliche Gebiete wie Iowa, Illinois, Kansas, Nebraska, Texas und Kalifornien haben. Dies wird sich letztlich auf die Lebensmittelversorgung und die Preisgestaltung auswirken. CF Industries ist nur eines von 30 Unternehmen, die von diesen Beschränkungen betroffen sind.

Die Canadian National Railway (CN), die von New Orleans über Illinois, Michigan und Minnesota bis nach Kanada führt, trägt angeblich zum Wachstum des Düngemittelmarktes bei. Nimmt eines der betroffenen Unternehmen CN in Anspruch? Zufälligerweise hält Bill Gates den größten Anteil an der CN.

Sicherlich werden Bill Gates und seine Freunde mit ihren Breakthrough Energy Ventures den Tag retten, wobei sie stark in alternative [Düngemittel](#) investiert haben. Die Breakthrough Energy Coalition wurde 2015 ins Leben gerufen und listete ursprünglich die gesamte Gruppe der 28 Beteiligten auf, die inzwischen auf Bill Gates und die gelegentliche Erwähnung von Jeff Bezos reduziert wurde. Es ist wichtig zu verstehen, wie groß diese Gruppe ist und wie sehr sie sich im Energiesektor engagiert hat. Corey's Digs hat über diese Gruppe in einem [Bericht](#) aus dem Jahr 2019 berichtet, in dem es um Dutzende von Inseln ging, die sie infiltriert haben, um alternative Energien zu nutzen und den Tourismus zu übernehmen. Die *University of California* ist Teil dieser Gruppe, ebenso wie Jeff Bezos, George Soros, Richard Branson, Jack Ma, Mark Zuckerberg, Marc Benioff, Reid Hoffman, Tom Steyer, Meg Whitman und Nat Simons.

Bill Gates [erklärte](#) 2018 in Tansania seine Liebe zu Düngemitteln. Zufälligerweise ist die von Gates und Rockefeller finanzierte *Alliance for a Green Revolution in Africa* (AGRA) in epischer Breite gescheitert, mit einem ersten [Evaluierungsbericht](#), der am 28. Februar 2022 nach 15-jähriger Anstrengung mit kühnen Behauptungen zur Rettung von Afrikas Kleinbauern veröffentlicht wurde. Ihr falsches Versprechen, „die Erträge und Einkommen von 30 Millionen Bauernhaushalten bis 2020 zu verdoppeln“, wurde im Juni 2020 von ihrer Website entfernt, nachdem eine Bewertung der Tufts University kaum Anhaltspunkte für Fortschritte ergeben hatte, sondern sogar einen Anstieg des Hungers um 31 Prozent.

Die Bewerter stellten fest, dass es viele Mängel gab und die Berichterstattung und die Überwachungsdaten von AGRA schwach waren. Sogar die deutsche Regierung erwägt, AGRA wegen des Einsatzes von Pestiziden die Mittel zu entziehen, was insofern ironisch ist, als Gates behauptet, dass wir in den USA Pestizide abschaffen und auf vertikale Indoor-Landwirtschaft umstellen müssen. Ja, USAID wird AGRA natürlich weiterhin unterstützen, nachdem es bisher bereits 90 Millionen Dollar an Steuergeldern beigesteuert hat. Vollständige Zusammenfassung [hier](#).

Eine der größten Errungenschaften von AGRA war die Beteiligung an 72 agrarpolitischen Reformen in 11 afrikanischen Ländern, die sich auf Saatgut, Düngemittel und Marktzugang beziehen. Es wurden Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums an „zertifiziertem“ Saatgut geschaffen und Strafen für die Weitergabe von Open-Source-Saatgut eingeführt. Stellen Sie sich vor, Sie sind Landwirt, Hausbesitzer oder Gärtner und müssen Saatgut auf dem Schwarzmarkt tauschen, um nicht bestraft zu werden. Jeder, der glaubt, dass sie das in den USA nicht versuchen werden, macht sich etwas vor, zumal die Globalisten die größten privaten Saatgutbanken besitzen und in die größten kommerziellen Saatgutunternehmen investieren. BASF, Corteva (ehemals Dupont), Syngenta (Teil von ChemChina) und Monsanto (jetzt Bayer) kontrollieren etwa 50 Prozent des weltweiten Saatgutmarktes.

Am 17. März 2022 wurde im U.S. Federal Register eine Bekanntmachung veröffentlicht, in der um Kommentare bis zum 16. Mai 2022 zum Thema Wettbewerb und System des geistigen Eigentums gebeten wurde: Saatgut und andere landwirtschaftliche Betriebsmittel. Denken Sie daran, bei der Durchsicht dieses Dokuments, das auf eine von Biden im Juli 2021 unterzeichnete Durchführungsverordnung zur Förderung des Wettbewerbs in der amerikanischen Wirtschaft zurückgeht, die richtige Perspektive einzunehmen.

Ihr ultimatives Ziel: Jeder Mensch, jedes Lebensmittel, jede Ressource und jedes Produkt auf diesem Planeten wird über die Blockchain nachverfolgt. Dies ist keine Theorie – es ist ihr Ziel. Im Juli 2021 veröffentlichte die FDA ihre „[New Era of Smarter Food Safety](#)“ (Neue Ära der intelligenten Lebensmittelsicherheit), die darin besteht, eine technologiegestützte Rückverfolgbarkeit für ein digitales, rückverfolgbares Lebensmittelsystem vom Bauernhof bis zum Teller (farm to fork) unter Verwendung von Blockchain zu nutzen. Eine [digitale Identität](#) für den Zugang zu Einrichtungen, die Kontrolle von Finanzausgaben und die Rückverfolgung der Bewegungen jedes Einzelnen wurde bereits an mehreren Fronten eingeführt, darunter der [Impfpass](#). Schließlich wird man versuchen, auf einen Chip umzusteigen, da es einfacher sein wird, wenn überall biometrische Daten installiert werden.